PRESSEMITTEILUNG

Nr. 47/18 Montag, 10. September 2018

Natur

PRESSEMITTEILUNG

Landesamt für Umwelt: Genetik bestätigt Wolf bei toten Schafen in Immenstadt

+++ Die Analyse genetischer Spuren hat bei den am 27. August 2018 bei Immenstadt tot aufgefundenen Schafen einen Wolf als Verursacher bestätigt. Weitere Ergebnisse zur näheren Bestimmung des Wolfes stehen noch aus. Die Nutztierhalterin erhält eine Entschädigung aus dem Ausgleichsfonds Große Beutegreifer. +++

Weitere LfU-Pressemitteilungen zum Wolf im Oberallgäu:

Pressemitteilung Nr. 44 vom 30. August 2018:
Bei toten Schafen bei Immenstadt besteht der Verdacht auf Wolf / Neuer Wolf-Nachweis südlich von Bad Hindelang

Pressemitteilung Nr. 43 vom 28.08.2018:
Erste Ergebnisse der Detailuntersuchung genetischer Wolfspuren im Oberallgäu

Pressemitteilung Nr. 42 vom 23.08.2018:
Tote Kälber im Landkreis Oberallgäu - weitere Fälle aufgeklärt

Pressemitteilung Nr. 39 vom 16.08.2018:
Wolfnachweis im Landkreis Oberallgäu

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Sekretariat
Telefon 08 21/90 71-50 02
Telefax 08 21/90 71-50 09
pressestelle@lfu.bayern.de

Postanschrift
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Internet: www.lfu.bayern.de

Pressestelle
Telefon 08 21/90 71- 52 42
Telefax 08 21/90 71- 50 09
pressestelle@lfu.bayern.de